



Montage und Installationsanweisung Elektrowärmetauscher der Reihe D-EWT Pro

Bei nicht beachten dieser Installationsanweisung kann der Hersteller nicht für Schäden, welche am Gerät, der Umwelt, an Sachwerten oder Personen entstehen, haften.

Es geht um Ihre Sicherheit!

Diese Elektrowärmetauscher bestehen aus einem Edelstahlgehäuse mit eingebautem Elektroheizstab aus Titan.

1. Bestimmung:

Diese Elektrowärmetauscher sind grundsätzlich nur zulässig, um das Badewasser von Schwimmbädern und Whirlpools bei laufender Pumpe zu beheizen. Veränderungen und Umbauten aller Art ohne Rücksprache mit dem Hersteller sind verboten.

2. Sicherheitshinweis:

- 2.1 Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisung, wie das Gerät zu benutzen ist.
- 2.2 **Achtung:** Öffnen Sie niemals den Steuerungskasten, ohne ihn vorher gründlich vom Stromnetz zu trennen und gegen unbeabsichtigtes Einschalten zu sichern!

3. Wichtig:

- 3.1 Alle Personen, die mit der Installation, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung des Elektrowärmetauscher zu tun haben, müssen entsprechend qualifiziert sein und diese Installationsanweisung genau befolgen.
- 3.2 Die Inbetriebnahme darf nur von einem Elektrofachmann (nach VDE 0105) nach den geltenden Sicherheitsvorschriften DIN VDE 0100 ordnungsgemäß vorgenommen werden.

4. Brandgefahr:

Bei unsachgemäßer Handhabung oder Ausfällen aller Sicherheitseinrichtungen kann der Elektrowärmetauscher im Extremfall Temperaturen von über 100 °C erreichen.

- 4.1 Die Installation darf nicht in der Nähe von brennbaren Materialien erfolgen.
- 4.2 Bei einer Wandmontage muss, insbesondere wenn das Baumaterial leicht entflammbar ist, eine hitzebeständige Platte zwischen dem Elektrowärmetauscher und der Wand angebracht werden. Diese Platte muss mindestens 10 cm in der Länge und in der Breite größer sein als der Elektrowärmetauscher.
- 4.3 Es dürfen keine Abdeckungen oder Isolation verwendet werden.
- 4.4 Der Fühler des Sicherheitsthermostats muss in die Fühlerhalterung eingeführt werden.

5. Sicherheitseinrichtungen:

- 5.1 Der Elektrowärmetauscher sollte durch zwei Sicherheitsausschalter geschützt sein.
- 5.2 Soweit vom Kunden nicht weniger Sicherheitseinrichtungen ausdrücklich verlangt werden, werden diese Elektrowärmetauscher daher serienmäßig mit einem Sicherheitsthermostat 50 °C ausgestattet.

Steuern Sie das Gerät über die Filterpumpe (siehe Punkt 12 – Schaltplan).

- 5.3 Die Sicherheitseinrichtungen schalten bei Erreichen unzulässiger Werte den Elektrowärmetauscher ab.

6. Korrosionsvorbeugung:

- 6.1 Der Elektrowärmetauscher sollte möglichst in einem trockenen Raum montiert werden.
- 6.2 Beim Anschluss an den Wasserkreislauf ist darauf zu achten, dass keine Metallteile in den Elektrowärmetauscher eingeschwemmt werden.
- 6.3 Der Elektrowärmetauscher muss so montiert werden, dass er immer vollständig mit Wasser gefüllt ist. Außerhalb der Badesaison kann er auch vollständig entleert sein.
- 6.4 Es dürfen die folgenden Wasserwerte nicht überschritten werden, sonst entsteht Korrosion:

Chlorid Gehalt: max. 500 mg/l

Freies Chlor: max. 1 mg/l

PH: max. 6,8 – 7,8

Achtung: Entkeimungsgeräte sind grundsätzlich nach dem Wärmetauscher zu installieren, und zwar so, dass auch während der Zeit des Stillstandes keine Chemikalien oder Gase in den Wärmetauscher eindringen können.

7. Frostgefahr:

Bei Frostgefahr den Elektrowärmetauscher vollständig entleeren.

8. Zu beachten:

Der spezifische Wasserwiderstand bei 15 °C darf nicht unter 550 Kilo OHM x cm liegen. Das bedeutet, dass er sich, bei Berücksichtigung der vorgegebenen Grenzwerte (siehe oben), zwischen 1,5 Mega OHM x cm und 550 Kilo OHM x cm bewegen wird.

9. Betriebsdruck:

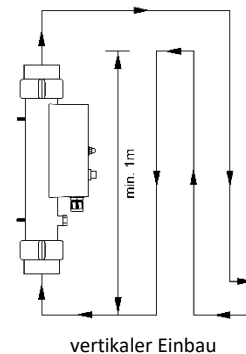
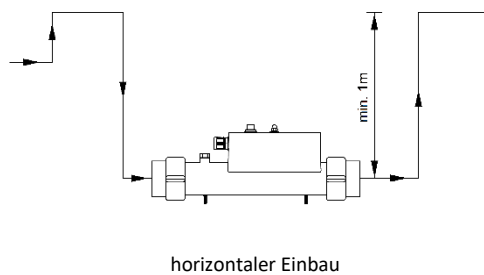
Der maximale zulässige Betriebsdruck von 2,5 bar darf nicht überschritten werden.

10. Sicherheitshinweise:

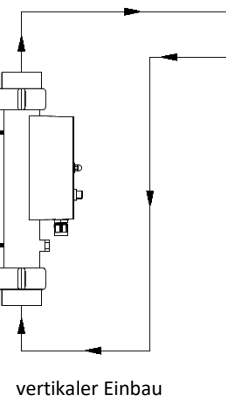
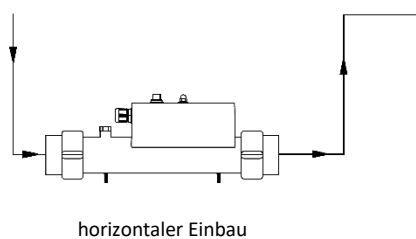
- 10.1 Bevor der Elektrowärmetauscher in Betrieb genommen wird, müssen in die Stromversorgung ein FI – Schutzschalter (0,03 A) und ein Leitungsschutzschalter eingebaut werden.
- 10.2 Der Elektrowärmetauscher muss an den Schutzleiter angeschlossen werden.
- 10.3 Das Gerät muss an fest verlegte Leitungen angeschlossen werden.
- 10.4 Bei Kabelquerschnitt VDE 100 beachten.
- 10.5 Die Betriebsschütze für den Heizstab müssen unbedingt über die Filterpumpe elektrisch verriegelt werden.

11. Installationsanweisungsprinzip:

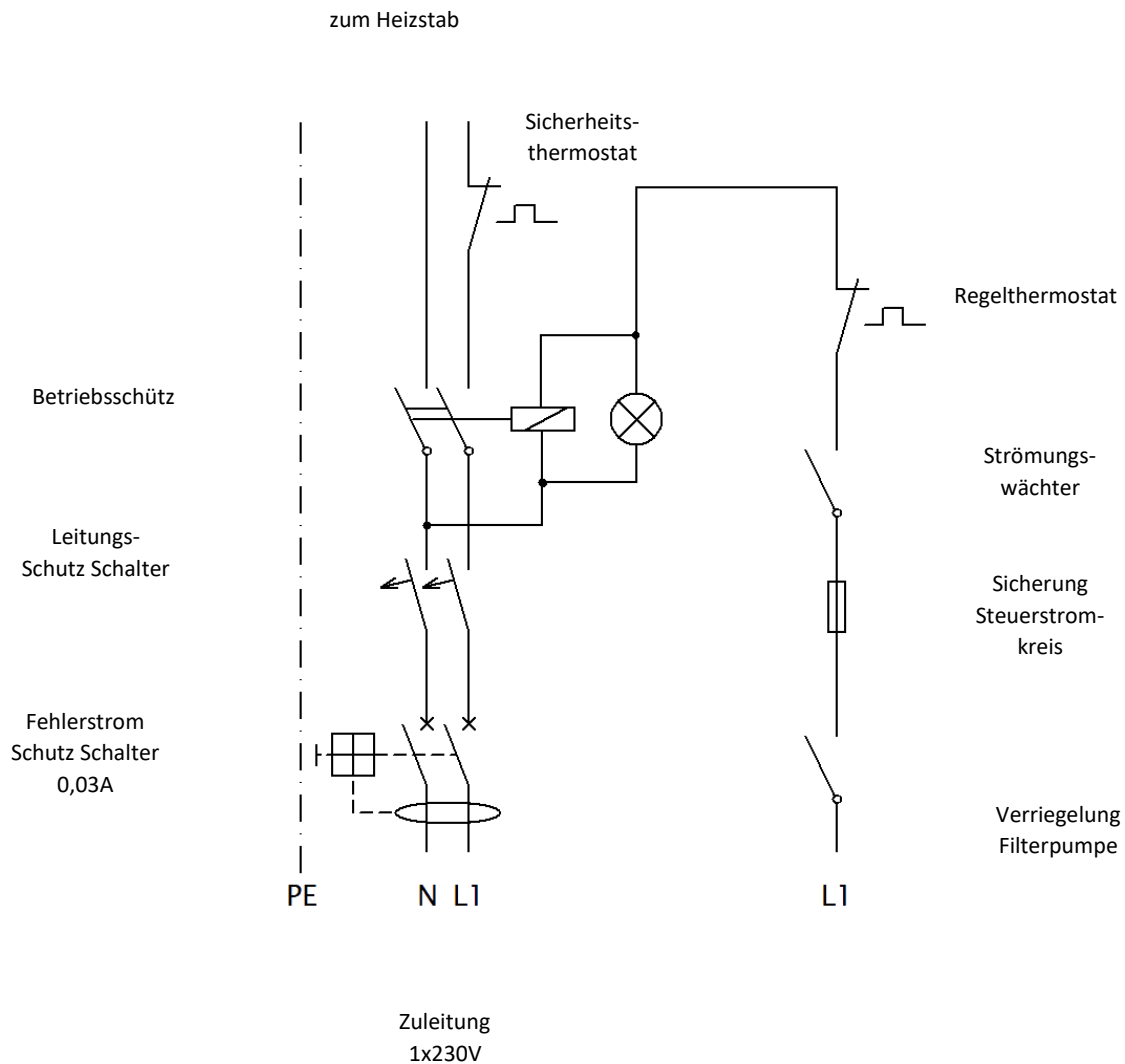
11.1 Installation oberhalb des Wasserspiegels



11.2 Installation unterhalb des Wasserspiegels



12. Schaltplan:



13. Allgemein wichtiger Hinweis:

Der Elektrowärmetauscher sollte unbedingt an einem Ort mit ausreichend dimensioniertem Bodenablauf installiert werden. Bei Schäden an Wärmetauschern, Filtern und ähnlichen Geräten kann es zu einem unkontrollierten Wasseraustritt kommen. Kellerräume und ähnliche Bereiche können schnell unter Wasser geraten und Sachschäden davontragen!

Für eventuelle spätere Verwendungszwecke legen sie bitte diese Installationsanweisung den Bauakten bei. Danke!

Update: 10.10.2025

Max Daprà sas - Daprà Andreas & Co, Via Graf 2, I-39050 Fiè allo Sciliar

Technische Änderungen vorbehalten

